

In vielen tausend Liedern hat man dich besungen

T.: aus "Echo der Annalen U.L.F. von Lourdes", Band 8, Donauwörth 1888
M.: Birgittenkonvent Altomünster 2026

In vie-len tau-send Lie-dern hat man dich be-sun-gen, Ma-
ri-a, mächt'-ge Him-mels - kö - ni - gin! Dich prei-sen al - le Län - der, al - ler
Völ-ker Zun - gen mit gläu-bi - gem, ver - trau - ens - vol - lem Sinn.

2. Seit du den Gottessohn der sünd'gen Welt geboren,
hast Gnaden ohne Zahl du uns geschenkt,
hast manches harte Herz, manch' Seele, fast verloren,
gerettet – sanft dem Himmel zugelenkt.
3. Als Heil der Kranken bist, Maria, du erschienen
so oft schon, wenn der Menschen Hilfe wlich;
du ließest neue Kraft in ihre Adern rinnen,
hast stets gezeigt als milde Mutter dich.
4. Wenn Trübsal, schwerer Kummer uns're Herzen drückte,
da kehrten Fried' und Freude plötzlich ein,
wenn unser Ang' die liebe Frau von Lourdes erblickte,
im Geiste sah die Jungfrau makelrein.
5. Im Ave, im Magnifikat, im Memorare
ertönt der Gruß, der Jubelruf, das Fleh'n
der Christen, o Maria, schon viel hundert Jahre
und tönet fort, bis wir dich einstens seh'n.